

Aus dem Bürgerhaushalt werden finanziert:

1. Trainingsgerät auf dem Mehrgenerationenplatz:	1650.-€
2. Schild Geschichtspfad Lindenplatz	500.-€
3. Fahrradständer Kirche	300.-€
4. Freundeskreis Freibad für einen Infokasten	100.-€
5. Aufstellung einer Bank am Elm	500.-€

Bemalung Avacon Verteiler bei Haus Minderlein

Die im Auftrag des Orsrates von Herrn Feder mit der AVACON hergestellte Planung zur Bemalung des Trafohauses vor dem Grundstück Minderlein findet allgemein Anklang und soll weiterverfolgt werden. Das Bild zeigt einen Stellmacher bei seiner Arbeit.

Veränderungen im Ortsrat

Karin Lür gehört nicht mehr zur CDU-Fraktion, sie hat sich der SPD angeschlossen. Michael Marsel gehört nicht mehr zur SPD-Fraktion, er hat sich den Grünen angeschlossen.

Große Bitte an die Anwohner:innen im Mittelweg

Beim nächsten Fastnachtsumzug durch den Mittelweg könnte es sein, dass die Wagen sich an zu stark herab hängenden Ästen ihren schönen Aufbau zerstören.

Deshalb: **bitte alle Äste rechtzeitig zurück schneiden!**

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Hrsg.: Ortsrat Destedt, unter Mitarbeit von Matthias Böhnig und Diethelm Krause-Hotopp, Nr.19, Mai 2021.



Destedter Elm-Bote

Nr. 19, Mai 2021

Endlich wieder ein Elm-Bote!

Sehr geehrte, liebe Einwohner:innen von Destedt!

Endlich kommt wieder mal ein Elm-Bote, um über aktuelle Themen im Dorf zu berichten. Corona hat auch den Ortsrat im Griff, sodass wir nicht in Präsenz tagen konnten. Dennoch ging unser Engagement für unsere Ortschaft weiter. Am 10. Februar, 15. März und am 4. Mai trafen sich die Ortsratsmitglieder per Video-Konferenz. Zahlreiche Themen wurden besprochen und so verabschiedet, dass sie bei einer regulären Sitzung später per Beschluss verabschiedet werden können. Alle hoffen darauf, dass wir uns nach den Sommerferien wieder treffen können.

Zunächst gab Ortsbürgermeister Matthias Böhnig zu aktuellen Themen wichtige Informationen:

- Das Thema „Verkehrsberuhigung auf der Hemkenroder Straße“ wird weiter verfolgt;
- Die beschlossenen Bänke für den Friedhof kommen bald;
- Am „Pumpenberg“ wird demnächst ein weiteres historisches Schild aufgestellt;
- Die Verkehrsberuhigung durch Aufplasterungen in der „Ohestraße“ soll im Herbst kommen;

Zwei Baugebiete in der Ortschaft: Bebauungsplan „Schulstraße“ und „Hinter dem Dorfe II“

Bebauungsplan „Hinter dem Dorfe II“

Dieses Baugebiet zwischen Ohe- und Schulstraße beschäftigte den Ortsrat schon seit einiger Zeit. Die Grundbesitzer wurden von Beginn an in die Planungen mit einbezogen, wollen sie doch ihre Grundstücke verkleinern. Die Straßenplanung für dieses Gebiet gestaltete sich nicht so einfach. Geplant war die Anbindung dieses Gebietes an die Schulstraße. Dies lehnte die Grundbesitzerin jedoch ab.

Nun gab es den Vorschlag der Anbindung an die Ohestraße. Dafür sollten 2,5 Meter vom Bolzplatz und 1 Meter vom Privatgrundstück benutzt werden. Dies lehnten die sieben anwesenden Ortsratsmitglieder einstimmig ab. Da eine Breite von 14 Metern zur Verfügung steht, sollte die Straße komplett auf dem Privatgrundstück verlaufen. Der Besitzer würde dafür von der Baugemeinschaft entschädigt werden. Gemeineigentum wurde von allen Ortsratsmitgliedern höher bewertet als das Privatinteresse einzelner Grundbesitzer. Sollte dies nicht realisierbar sein, könnte als zweite Möglichkeit ein Wendehammer entstehen mit der Anbindung an die Straße „Zum Vorlingen“.

Nun liegt es an den Grundbesitzern, ob sie dem beschlossenen Plan zustimmen und dann bauen können.

Bebauungsplan „Schulstraße“

Inzwischen hat sich auch in der „Schulstraße“ einiges verändert. Der Ortsrat hat mittlerweile alles geklärt und es kann gebaut werden. Wenn der Gemeinderat noch grünes Licht Ende Juli gibt, ist der Bebauungsplan genehmigt.

Pflanzen von Blumen und Bäumen im Ort

Alle Ortsratsmitglieder sprachen sich dafür aus, dass auf den Grünflächen im Dorf Frühblüher, wie Krokusse und Narzissen im Herbst mit der Grundschule gesetzt werden. Die Möglichkeit auf weiteren Flächen Blumenwiesen anzulegen, soll geprüft und umgesetzt werden. Herr Krause-Hotopp schlägt vor, einen „Friedensbaum“ zum Volkstrauertag zu pflanzen. Herr Feder regt an, einen Bürgerwald anlegen zu lassen, wo Bürger:innen Paten derartiger Bäume werden können. Die entsprechenden Orte, wie auch die Kosten sind noch zu ermitteln.

AG Verkehr, z.B. Parksituation Hauptstraße

Die Arbeitsgruppe des Orsrates „Verkehr“ soll nach der Pandemie wieder aktiviert werden und sich der Themen Destedter Hauptstraße./Einmündung Elmstraße; Tempo 30 nachmalen, Geschwindigkeit in den Ortseingängen und der Aufstellung einer weiteren mobilen Geschwindigkeitsanzeige beschäftigen.

Spielplätze im Dorf - Mehrgenerationenplatz

Herr Klusmann berichtet von seiner letzten Begehung, dass in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung der Sandkasten „Im Landgraben“ zurückgebaut werden soll, da er nicht mehr genutzt wird. Dafür soll eine Tischtennisplatte auf dem Mehrgenerationenspielplatz in der Schulstraße aufgestellt werden.

Verkleinerung Parkplatz Bolzplatz

Es wird darüber gesprochen, ob der große Parkplatz am Bolzplatz nach Absprache mit Schule und Sportverein verkleinert werden kann, um mehr Fläche für den Mehrgenerationenspielplatz zu erhalten. Ein Carport für den vereinseigenen VW Bus des TSV, sowie ein Lagerraum und ein Unterstellplatz für die Sparte „Boule“ soll dabei mit eingeplant werden. Eine detaillierte Fachplanung soll der Umgestaltung vorausgehen.